

Bericht der Bundesregierung gemäß § 9 Abs. 7 des  
Volksgruppengesetzes über die Volksgruppenförderung  
im Jahre 1994

I.

Für die Volksgruppenförderung aufgrund des Volksgruppengesetzes standen 1994 zur Verfügung und wurden ausbezahlt (zu den "lebenden Subventionen" vergleiche Punkt II.):

Verfügbarer Betrag (nach Abzug der Kreditbindung): S 38,392.000,--

Davon entfielen auf die

Kroatische Volksgruppe: S 15,000.000,--

Slowenische Volksgruppe: S 15,000.000,--

Ungarische Volksgruppe: S 3,300.000,--

Tschechische Volksgruppe: S 1,100.000,--

Slowakische Volksgruppe: S 400.000,--

Roma und Sinti: S 2,000.000,--

Hinsichtlich der "sonstigen Volksgruppenförderung" (die in dem angegebenen "verfügbaren Betrag" enthalten ist) wird auf die Ausführungen unter Punkt III. hingewiesen. Anzumerken ist, daß im Jahr 1994 Rückzahlungen von Förderungen aus früheren Jahren in der

Hohe von S 110.832,41 erfolgten.

Innerhalb der einzelnen Volksgruppen verteilen sich diese Beträge wie folgt:

A) Kroatische Volksgruppe:

Tamburizza- und Folkloregruppe Güttenbach, für Personal- und Sachaufwand, die EDV-Anlage, die Instandhaltung und Neuanschaffung von Instrumenten sowie Seminarkosten

S 350.000,--

Kroatischer Kulturverein im Burgenland, für die im Rahmen des Kulturvereins tätigen Folklore-, Tamburizza- und Gesangsgruppen (für Ankauf und Reparatur von Instrumenten, Seminare und Honorare für Gastlehrer, Ankauf und Instandhaltung von Trachten, Unkosten für die Benutzung der Probenlokale, Personalanteil an der Betreuungsarbeit), Fahrten der Volkskunstgruppen und der Funktionäre des Kulturvereins zu Tagungen und Kongressen, die Tätigkeit der Ortsorganisationen des Kulturvereins, den Verwaltungsaufwand, die Erneuerung der Fassade des Vereinsheims und Gastspiele von Theatergruppen aus Kroatien

S 1,860.000,--

Kroatischer Akademikerklub, für Verwaltungsaufwand, Vereinsräumlichkeiten, Veranstaltungen, Einrichtung für Büro, die "Tage der kroatischen Jugend 1994", Publikationen des Akademikerklubs ("Novi glas", Herausgabe einer Jugendzeitung und von Broschüren), Sprachferien für Schüler und Studenten, eine Exkursion nach Budapest, den Kroatischtreff, die Tamburizzagruppe "Hakovski tamburasi", die Vorbereitung für das "Symposion Croaticon III", das Projekt Superlearning, Schulungen und Seminare und die Errichtung einer neuen Datenbank für die Adreßverwaltung

S 500.000,--

Volkshochschule der burgenländischen Kroaten, für Personal- und Sachaufwand, einen Feriensprachkurs, die Spielesammlung für das Vorschulalter und für eine kroatischsprachige Broschüre über Erste Hilfe, die Liedersammlung Parndorf, die Liedersammlung Schandorf und Dürnbach, das Erstellen von Glossaren für Kurse und Vorträge, Kurzbiographien kroatischer Lehrerpersönlichkeiten, Zeitungsberichte kroatischer Lehrer, das Projekt Zukunft im Dorf (Schandorf), einen Kleinbus für die Spielsammlung und Vorträge

S 900.000,--

Präsidium der SPÖ-Mandatare aus kroatischen und gemischtsprachigen Gemeinden, für Sach- und Büroaufwand, Miete der Büroräumlichkeiten und den Bürobetrieb, Kosten für Telefon und Fax, Ankauf kroatischer Literatur, Schulungen und Seminare, Seminarveranstaltungen für zweisprachige Kindergärtnerinnen und die Erstellung von Unterlagen für Lehrzwecke in Kindergärten, Schulen und Seminarveranstaltungen

S 500.000,--

Diozese Eisenstadt, für den Ausbau des kroatischen Bildungszentrums in Baumgarten, die Herausgabe von "Crikveni Glasnik Gradisca" und "Nasa Buducnost", eine Ausstellung über die kroatische Sektion des Pastoralamtes der Diözese und Personalaufwand

S 355.000,--

Kroatischer Presseverein, für die Herausgabe der "Hrvatske Novine" (samt Erweiterung um Jugendseiten), des Kalenders "Gradisce" und zwei Büchern sowie Personal- und Sachaufwand

S 1,700.000,--

Burgenländisch-Kroatischer Kulturverein in Wien, für den Aufwand für das Burgenländischkroatische Zentrum in Wien, die Schulsektion

des Vereins, Personal- und Sachaufwand für das Sekretariat des Vereins, die "Burgenländisch-Kroatischen Kulturtage 1994", die Anschaffung einer transportablen Kleinorgel

S 1,500.000,--

Kroatisches Kultur- und Dokumentationszentrum Nebersdorf, für den Personal- und Sachaufwand, das Projekt Puppentheater, die Vorbereitung der Ausstellung 1996 ("Österreicher. Burgenländer. Kroaten") und für internationale Kontakte

S 1,800.000,--

Kulturvereinigung "KUGA", für Honorare für Künstler in Veranstaltungen der KUGA, Honorare für Referenten, Kursleiter, Aufsichtspersonal und Hilfsdienste für Kurse bzw. Veranstaltungen der KUGA, Betriebskosten und Personalkosten, Vernissagen und Investitionskosten (Büromöbel, Monitore, Verstärker, Medienkästen, Scheinwerfer und Kabel), den Ausbau der alten Schule in Großwarasdorf in ein Kulturzentrum, die Restaurierung und den Umbau sowie den Ankauf der alten Schule

S 1,850.000,--

Römisch-katholische Pfarre Weiden bei Rechnitz, für den Ausbau des Jugend- und Pfarrheimes

S 215.000,--

Bildungswerk der burgenländischen Kroaten, für die Veranstaltung von Vorträgen und Seminaren, die Herausgabe eines Handarbeitsbuches mit traditionellen kroatischen Motiven, ein Lehrbuch "Tamburizzaspielen für Anfänger", die Anschaffung eines Diaprojektors und einer Leinwand, die Anschaffung von Schreibtisch und Möbeln für das Büro sowie den Personal- und Sachaufwand

S 300.000,--

Verein der burgenländisch-kroatischen Pädagogen "ZORA", für Personal- und Sachaufwand einschließlich Miete, Betriebskosten und Kommunikationsaufwand (Telefon, Telefax), die Herstellung von Lernspielen, die Entwicklung von Unterrichtsmaterialien, Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer an zweisprachigen Schulen, die Kosten der Referenten für einen Feriensprachkurs in Kärnten, die Herausgabe weiterer Unterrichtsmaterialien (Grundstufe I Umwelt, Verkehrserziehung), das Herstellen von Schulfunksendungen auf VHS-Kassette, eine kroatischsprachige Fassung des Lehrplans für zweisprachige Schulen, eine EDV-Anlage (Textverarbeitungscomputer) und Werbeplakate für Zweisprachigkeit

S 400.000,--

Arbeitsgemeinschaft kroatischer Kommunalpolitiker im Burgenland, für Personalaufwand, Verwaltungsaufwand (Betriebskosten, Miete, Telefon, Fax, Porto, Kanzleibedarf), Aufbau einer fachspezifischen Bibliothek und Pop-Festival 1994

S 600.000,--

Wissenschaftliches Institut der burgenländischen Kroaten, für den Personalaufwand, den Sachaufwand für das Institut, Publikationen und ein Fachtreffen sowie den Aufbau eines Zentralarchivs aller burgenlandischkroatischen Druckwerke

S 340.000,--

rom.-kath. Pfarre Nikitsch, für die Sanierung des Pfarrhofes in Nikitsch

S 215.000,--

rom.-kath. Pfarramt Stinatz, für die Adaptierung des Pfarrheimes in Stinatz

S 215.000,--

röm.-kath. Pfarre Großwarasdorf, für die Errichtung des Pfarrzentrums

S 215.000,--

röm.-kath. Pfarre Schachendorf, für die Renovierung des Pfarrheimes

S 155.000,--

rom.-kath. Pfarre Klingenbach, für Bauvorhaben im Pfarrheim Klingenbach (Innenausbau, Akustikanlage, Elektroinstallationen)

S 130.000,--

Kulturverein "Mate Mersic Miloradic", für die Restaurierung des Miloradic-Denkmal (einschließlich des Sockels des Denkmals und der umgebenden Parkanlage) in Frankenau

S 100.000,--

Verein "Golub" - Verein zur Förderung des zweisprachigen Unterrichts an Hauptschulen, Polytechnischen Lehrgängen und AHS-Unterstufen, für die Anschaffung von Büroeinrichtung, den Ankauf von Büchern und Wörterbüchern, die ARGE-HS-Kroatisch, die Herausgabe einer Schulzeitschrift und den Ankauf von Tamburizzainstrumenten

S 100.000,--

Folkloregruppe "Stalnost", für das Treffen der kroatischen Jugend am 21. Mai 1994 und einen Folklorenachmittag am 22. Mai 1994, die Restaurierung der Vereinsfahne, den Ankauf von Tamburizzainstrumenten, das Festzelt, die Unterhaltungsmusik, die Gästegruppen und die Festschrift aus Anlaß des zwanzigjährigen Bestehens der Folkloregruppe "Stalnost"

S 60.000,--

Kulturvereinigung "Pannonisches Institut", für die Herausgabe des "Pannonischen Jahrbuchs 1994", die Herausgabe des Informationsblattes "Panonski list", die Broschüre "Hrvati na Kiseckoj gosposcini", die Archivarbeiten, die Feldforschung und das Sammeln musealer Gegenstände, die Anschaffung eines Computers samt Drucker, eines Kopier- und eines Faxgerätes, den Ausbau des Dachgeschosses im Kulturhaus in Güttenbach und die Adaptierung der Räumlichkeiten

S 250.000,--

Kulturverein "Für Zagersdorf/Za Cogrstof", für zweisprachige Hinweistafeln für den Wanderweg

S 100.000,--

Ferner erhielten 11 kroatische Vereine (Kulturverein Schandorf, Junge Initiative Kroatisch Minihof, Tamburizzagruppe Schandorf, Verein Stinjacko Kolo, Verein "Jugend Nebersdorf", Tamburizza- und Gesangsverein "Harmonija", Ensemble "Kolo Slavuj", Folkloregruppe "Poljanci", Musikverein Hornstein-Tamburizza-Volkstanzgruppe, Verein "Kanica" und Tamburizza Siegendorf) etwa für eine Fotoausstellung, eine Laienbühne, Abhaltung von Kulturtagen, Ankauf von Trachten, Installierung einer Heizung, Ausstattung des Jugendraums, Ankauf von Musikinstrumenten, Notenmaterial, Ankauf von Instrumentenkoffern, Herausgabe einer Festschrift und zweisprachige Hinweistafeln Förderungen im Gesamtausmaß von

S 290.000,--

B) Slowenische Volksgruppe:

Verein "Politische Verwaltungakademie", für die Veranstaltung von Seminaren, Kursen, Klausuren und Referaten, die Herausgabe von Broschüren, die Bibliothek, für Druckwerke (Bildungsbehelfe), den Ankauf von Büromöbeln sowie Personalaufwand und Verwaltungsaufwand

S 100.000,--

Pädagogische Fachvereinigung, für die Herausgabe von Kassette und Begleitheft "Radi pojemo" sowie eines Begleitheftes (in slowenischer Sprache) zum (deutschsprachigen) Lehrbuch für Sachunterricht für die 4. Schulstufe

S 100.000,--

Hermagoras, für den Aufwand für das Modestusheim, Personalkosten einer Horterzieherin und Darlehensrückzahlung für das Modestusheim

S 1,280.000,--

Slowenischer Athletikklub, für  
SAK-Fußballnachwuchsleistungszentren in Klagenfurt,  
Bleiburg/Wiederndorf und St. Primus

S 300.000,--

Klub slowenischer Studenten und Studentinnen in Wien, für die Veranstaltung eines Slowenischen Festivals, den Aufbau einer Theatergruppe, den Ankauf slowenischer Literatur sowie volksgruppenspezifischer Publikationen für die Vereinsbibliothek, die Veranstaltung von Slowenischkursen und die Organisation eines Rhetorikseminars, die Herausgabe der Zeitschrift "Punt", die Einrichtung einer standigen Galerie und zur Abdeckung für laufende Betriebskosten des Vereins

S 80.000,--

Slowenischer Kulturverein "Danica", für die Konzertreise "Cantus", die Vervollständigung der Lichtenanlage im Kulturhaus St. Primus und die Erhaltung des Kulturhauses (soweit es sich um den auf den Kulturverein "Danica" entfallenden Anteil handelt)

S 50.000,--

Verein "Schulzeitschrift MLADI ROD", für die Herausgabe der

Schulzeitschrift

S 100.000,--

Slowenischer Kulturverein "Borovlje", für die Produktion eines Tonträgers mit dem Ensemble "Drava", kulturelle Veranstaltungen und die Anschaffung eines Tonbandgeräts und einer Lautsprecheranlage

S 70.000,--

Konvent der Schulschwestern in Völkermarkt - St. Ruprecht, für die Adaptierung von Räumlichkeiten für Schulzwecke sowie die Adaptierung der Heizungsanlage

S 250.000,--

Slowenischer Kulturverein "Radise", für das Kulturhaus in Radsberg, die Herausgabe des Mitteilungsblattes "Nasa vas/Unser Dorf", die Inszenierung des Theaterstückes "Rodil se je oce", das Schauspielprojekt der Jugendamateurtheatergruppe, die Festveranstaltung anlaßlich des 90-Jahr-Jubiläums des Kulturvereins, ein regionales kulturgeschichtliches Forschungsprojekt sowie eine Sondernummer von "Nasa vas/Unser Dorf" und die Produktion einer Musikkassette, jeweils aus Anlaß des 90-Jahr-Jubiläums des Kulturvereines

S 80.000,--

Katholischer Kulturverein "Drava", für Aufwand für das Oktett "Suha", für Beleuchtungskörper, das Vokal-Instrumental-Ensemble, Kinderchor und Kindergruppe des Kulturvereins, das Internationale Oktetttreffen auf Schloß Neuhaus, interkulturelle Projekte, ethnologische Veranstaltungen, eine Kindergroßveranstaltung in Neuhaus, Erwachsenenbildung und den Verwaltungsaufwand des Vereins (Telefon, Papier, Vervielfältigung und Postgebühren)

S 50.000,--

Verein "Kärntner Musikschule", für Personalaufwand, Büroaufwand, (Kopierkosten, Büromaterialien, Telefon, Porto), Sachaufwand (Miete, Heizkosten, Computer und Drucker), Ankauf von Musikinstrumenten, Reparatur und das Stimmen von Klavieren, Notenmaterial und die Organisation von Konzerten

S 500.000,--

Rat der Kärntner Slowenen, die Miete der Büroräume, den Sachaufwand, die Personalkosten für den Verein sowie die Herausgabe der Wochenzeitung "Nas tednik" (einschließlich einer Jubiläumsausgabe)

S 1,300.000,--

Verein der Freunde des Celovski Zvon, für die Herausgabe des Celovski Zvon

S 50.000,--

Zentralverband slowenischer Organisationen in Kärnten, für den Personalaufwand für das Sekretariat, Bürokosten, Reisekosten für Mitarbeiter, Teilnahme an internationalen Volksgruppenkongressen und -treffen, Organisationsaufbau und -ausbau, Verlags- und Poesstätigkeit sowie interkulturelle Begegnungen und Veranstaltungen

S 1,280.000,--

Slowenischer Schulverein in Klagenfurt, für Um- und Zubau betreffend Kindergarten und Hort des Schulvereins sowie Personalaufwand für die zweisprachigen Kindergärten des Schulvereins in Klagenfurt, St. Primus und Schiefing

S 1,540.000,--

Verein "Unser Kind", für den Personalaufwand des zweisprachigen

## Kindergartens

S 280.000,--

Konvent der Schulschwestern in St. Peter bei St. Jakob, für den Personalaufwand für eine Kindergartenkraft sowie die Anschaffung von Lehrmitteln und von Computer, Drucker und Programmen sowie die Ergänzung der Lehrer- und Schülerbücherei

S 680.000,--

Christlicher Kulturverband, für den Personalaufwand (auch für Erwachsenenbildung und für Kinder- und Jugendarbeit) sowie technische Ausstattung und Räumlichkeiten und die kulturellen Projekte, darunter auch für den Zweisprachigen Studentenchor der Pädagogischen Akademie Klagenfurt

S 1,250.000,--

Katholisches Bildungsheim Sodalitas, für die zweite Ausbaustufe der baulichen Erweiterung des Bildungsheimes, den Personalaufwand für zwei Mitarbeiter und für die audiovisuelle Ausstattung in den bestehenden Seminarraumlichkeiten

S 900.000,--

Römisch-katholische Pfarre Rechberg, für die Einrichtung der Theaterwerkstätte und Theaterseminare für Erwachsene und Jugendgruppen

S 150.000,--

Katholischer Kulturverein St. Michael, für die Inszenierung von drei Puppentheaterstücken, die Erweiterung der Einrichtung des Puppentheaterwerkraumes und Anschaffung von Werkzeug für diesen, Einrichtung einer Galerie, ein Projektvorhaben der Theatergruppe, Seminarreihe für Bühnenbeleuchtung und Puppenbau und Einrichtung

des Vortragsraumes

S 130.000,--

Verein "Tanztheater Ikarus", für den Personalaufwand, die Vorbereitung von Stücken und deren Aufführung sowie für Sachaufwand und Materialaufwand

S 50.000,--

Slowenischer Kulturverband, für Personalkosten, Betriebs- und Bürokosten, die Erhaltung der Kulturhäuser und das Ethnographische Museum in St. Johann/Rosental

S 1,355.000,--

Verein "Elternkreis zweisprachige Volksschule in Klagenfurt", für Personalkosten des Hortbetriebes

S 280.000,--

Verein "Blasmusik St. Michael", für die Anschaffung der Einrichtung für den Probenraum, die Anschaffung von Mikrofonen und die Durchführung eines Seminars

S 35.000,--

Katholischer Kulturverein "Planina", für das Studium und die Aufführung eines Kindertheaterstückes und von "Otroci manjsega Boga/Gottes vergessene Kinder", Workshops für Theaterinteressierte, die Bühnenausstattung für die Theatergruppe des Vereins, Erwachsenenbildung, Ausstellung, Bücherei und Treffen

S 130.000,--

Klub slowenischer Studenten und Studentinnen in Graz, für die Durchführung von Veranstaltungen anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums

des Klubs, Herausgabe einer Broschüre aus Anlaß des Jubiläums, Durchführung einer Jubiläumsausstellung und eines Jubiläumsfestes, den Klubchor (einschließlich Konzertreisen), Schulungen der Mitglieder, sportliche Aktivitäten, Ausbau der Klubbibliothek sowie für Miete-, Strom-, Heizungs- und Telefonkosten

S 70.000,--

Slowenischer Kulturverein Globasnitz, für Veranstaltung der Globasnitzer Kulturwoche, ein Slowenisches Kulturwochenende in Braunau/Inn, Seminare des Kinderchors "Zir-Zav" und für die Konzertreihe "Slowenische Volkslieder"

S 50.000,--

Slowenisches wissenschaftliches Institut, für die Dokumentation "Volksgruppen in Österreich" mit dem Schwerpunkt Kärntner Slowenen (Personalkosten, Material-, Kopier-, Reise- und Publikationskosten sowie sonstige Kosten)

S 150.000,--

Slowenische Studienbibliothek, für die Deckung der laufenden Kosten der Studienbibliothek einschließlich des Ankaufs einschlagiger Druckwerke, Autorenlesungen und den Ankauf diverser Geräte

S 200.000,--

Bauerliche Bildungsgemeinschaft Südkärnten, für Veranstaltungen über artgerechte Tierhaltung, über Waldbau, Obstbau und Alternativenergie sowie die Projekte "Lebensraum Zell-Pfarre/Sele Fara" und "Bauern/Boden/Lebensraum" einschließlich des auf diese Veranstaltungen und Projekte entfallenden Büro- und Personalaufwandes sowie der Kosten für die jeweiligen Referenten

S 200.000,--

Verein "Gledalisce ob Dravi/Theater an der Drau", für die Theaterprojekte "Trije vaski svetniki", "Kralj na Betajnovi", "Nakljucna smrt nekega anorhista" sowie für Kindertheatervorstellungen

S 60.000,--

Verband slowenischer Schriftsteller, Übersetzer und Publizisten, für die Ergänzung der Anthologie "Ta hisa je moja in vendar moja ni", literarisch-musikalische Veranstaltungen, ein Literatur- und Sprachseminar für Verbandsmitglieder und für Verwaltungsaufwand sowie für das Kurzfilmprojekt "Krizisce"

S 85.000,--

Gesangsverein Zell, für die Aufführung einer Operette, die Veranstaltung eines Gastkonzertes und die Herstellung einer CD und Kassette mit slowenischen Volksliedern

S 30.000,--

Diözese Gurk/Arbeitsausschuß der Katholischen Aktion, Katholische Jungschar, Katholische Jugend, für das Projekt "Literaturwerkstatt" der Katholischen Jugend und das Projekt "Ludothek", 3. Teil, der Katholischen Jungschar

S 50.000,--

Diozese Gurk/Deutsch-Slowenischer Koordinationsausschuß des Karntner Diozesanrates, für die Herausgabe von Band 12 der Reihe "Das gemeinsame Karnten"

S 20.000,--

Slowenischer Sportverband, für den Personalaufwand und den Büroaufwand (Miete, Bürobedarf, Telefon, Telefax, Kopierkosten) des Slowenischen Sportverbandes, Reisekosten für die Teilnahme an

Seminaren und Veranstaltungen, Seminare und Schulungen des Slowenischen Sportverbandes, Druckkosten für Drucksachen, die Herausgabe einer Informationszeitung, Trainingslehrgänge, die Sektionen, Mietkosten für die Benützung von Turnhallen und Sportplätzen und die Miete von Seminarräumen

S 400.000,--

Arbeitsgemeinschaft österreichischer Volksgruppen in der SPÖ, für Durchführung von Seminaren, Informations- und Diskussionsveranstaltungen, die Herausgabe von Publikationen und den notwendigen Verwaltungs- bzw. Personalaufwand

S 30.000,--

Slowenischer Kulturverein "Trta", für Anschaffung von Konzertbekleidung für den Männerchor, eines akustischen Vorhangs für Konzerte, von Reflektoren und einer Lautsprecheranlage, Anschaffungen für die Folkloregruppe (Trachten, diatonische Harmonika)

S 40.000,--

Institut für slowenische Volkskunde "Urban Jarnik", für Personalaufwand, das Büro, Buroeinrichtung, PC und Drucker, Weiterführung des Buches "Das war unser Leben", die Erstellung einer Monographie "Rinkenberg: einst und heute", das Projekt "Erzählgut der Karntner Slowenen", die Restaurierung und Konservierung von Trachten und Stickarbeiten, die Erforschung der heimischen Stickerei und Stickarbeiten, die zeichnerische Darstellung verschiedener volkstümlicher Objekte, Durchsicht und Ordnung des Archivs von Vinko Zaletel sowie die Aufarbeitung des Nachlasses von Dr. ZABLATNIK

S 200.000,--

Kulturverein St. Kanzian, für Konzerte, Theateraufführungen

("Princeska in svinjski pastir"), die Arbeit mit dem Kinder- und Jugendchor des Vereins und die Vorbereitung und Aufführung eines weiteren Theaterstücks

S 60.000,--

Kärntner Studentenverband, für die Klubräume, Büroaufwand, Telefon, Drucksachen, Computer, Seminar, Fotokurs, Film "Mladje", Jugendfestival "Rock ob meji/Rock an der Grenze", Diskussionsveranstaltungen, eine Schülerzeitung und Literaturabende

S 70.000,--

Gesangsverein Jakob Petelin Gallus, für die Herausgabe einer Kasette/CD bzw. Programmvorbereitung, Konzerte aufgrund des einstudierten Konzertprogrammes und Kulturaustausch bzw. Mitveranstaltungen

S 60.000,--

Verein zur Entwicklung eines selbständigen Theaters in Kärnten, für die Vorbereitung und Aufführung von "A Clockwork Orange"/"Peklenska pomaranca"

S 45.000,--

Slowenischer Kulturverein "Srce", für Miete und Heizkosten für den Theatersaal und Mehrzweckraum, Sanierung und Neuprüfung der Heizung, die Erweiterung der Bühnenbeleuchtung, ein Konzert in Polen, Orff-Instrumente und Theaterkostüme für den Kinderchor sowie die Aufführung des Märchens Aschenputtel, Regie- und Bühnenbildkosten für Theateraufführungen, das Konzert "Dezela ob Dravi/Land an der Drau", ein Sommerkonzert im Stiftshof Eberndorf, die Erweiterung der Bibliothek und Anschaffung von Trachtenbekleidung für neue Chormitglieder sowie den Umbau des Theatersaales

S 50.000,--

röm.-kath. Pfarre Globasnitz, für die Anschaffung von Stühlen für den Pfarrsaal

S 50.000,--

Verband slowenischer Frauen, für die Durchführung einer Frauentagsveranstaltung mit Kulturprogramm, die Veranstaltung eines mehrtägigen Frauenseminars und Büromaterial und Postgebühren

S 50.000,--

Ferner erhielten 24 weitere slowenische Organisationen (slowenischer Kulturverein "Kocna", slowenischer Kulturverein in St. Johann im Rosental, Verband der Kärntner Partisanen, slowenischer Kulturverein "Valentin Polansek", gemischter Chor "Podjuna", slowenischer Kulturverein "Edinost" in Schiefeling, slowenischer Kulturverein "Edinost" in St. Stefan, slowenischer Kulturverein "Bilka", Verein "Kulturbrücke (KUMST)", slowenischer Kulturverein "Gorjanci", slowenischer Kulturverein "Zarja", slowenischer Kulturverein "Drabosnjak", Klub slowenischer Studenten und Studentinnen in Kärnten, Verein "Kralj Matjaz", Puppentheatergruppe "Mi smo mi", slowenischer Kulturverein "Zila", slowenischer Kulturverein "Roz", Verein "Kindergruppe Zwerge", Gesangsverein "Gorotan", Männerchor "Vascani pojo", Kulturverein "Lipa", Slowenische Kärntner Pfadfinder und Pfadfinderinnen, Slowenischer Kulturverein "Zvezda", slowenischer Kulturverein "Dobrac") kleinere Forderungsbeträge in der Höhe von insgesamt S 660.000,--.

Diese Forderungen betrafen unter anderem die Anschaffung einer mobilen Mehrzwecklichtanlage, den Aufwand für das Persman-Museum, die Erhaltung der Partisanengräber, das Kopieren von Noten, die Einstudierung und Aufführung einer Operette, die Herausgabe einer Festschrift, das Projekt "Schiefeling durch 75 Jahre", zweisprachige Theaterprojekte mit Kindern, Miete eines Vereinsraums, Anschaffung einer Schreibmaschine, die Renovierung des Kulturhauses in Sittersdorf, eine Festveranstaltung zum

slowenischen Kulturfeiertag, Weiterbildungsseminare im Rahmen der Theaterwerkstatt, die Aufführung eines Theaterstückes, eine Kulturveranstaltung zum 26. Oktober, den Innenausbau des ethnographischen Museums in Köstenberg, Seminare, Rhetorikkurs, öffentliche Diskussionsrunden, ein Treffen mit Vertretern der slowenischen Minderheit in Ungarn, Sporttreffen mit Studentenklubs, Gesangsseminare, die Produktion einer Musikkassette, die Aufführung des Theaterstücks "Korenine", die Veranstaltung des Rock-Open-Airs "Polet 94", die Herausgabe einer Jubiläumsbroschüre, die Anschaffung von Anzügen für den Chor, die Herausgabe einer Broschüre, eine Ausstellung, den Ankauf eines Klaviers, bühnentechnische Verbesserungen im Pfarrsaal von St. Jakob/Rosental, Übersetzung und Publikation von Volksliedtexten, die Herausgabe der Zeitschrift "Plamen", Anschaffung von Kleinzelten, Werkzeug, Fachliteratur, internationale Kontakte, die Inszenierung und Aufführung der Komodie "Butalci/Schildburger", die Durchführung kultureller Veranstaltungen, die Veranstaltung von Konzerten, Literatur- und Sprachveranstaltungen, literarisch-musikalische Veranstaltungen und Verwaltungsaufwand.

C) Ungarische Volksgruppe:

Zentralverband ungarischer Vereine und Organisationen in Österreich, für Miete, Strom, Gas, Telefon und Telefax, kulturelle Veranstaltungen, Einrichtung der neuen Räumlichkeiten in Wien 3, Porto, Bürobedarf, Druckkosten, Herausgabe der Zeitschrift "Becsi Naplo", Installationen und Reparaturen, Reisespesen und Aufenthaltskosten, Reinigungskosten, Personalaufwand

S 860.000,--

Wiener Ungarisches rom.-kath. Seelsorgeamt, für die Anschaffung von Bürogeräten, Durchführung von Veranstaltungen, Jugend- und Pfadfinderarbeit und den Liszt Ferenc-Chor

S 116.000,--

St. Stephan-Verein, für die Durchführung eines Pfadfinderlagers, Weihnachtsfeier, Erholungsaufenthalte für Senioren in Walpersdorf und in St. Pölten

S 70.000,--

Röm.-kath. Pfarre Unterwart, für die Altarneugestaltung der Pfarrkirche Unterwart

S 160.000,--

Burgenländisch-Ungarischer Kulturverein, für Veranstaltungen zur Erhaltung des ungarischen Volkstums und der ungarischen Kultur, zur Förderung Studierender und Lehrender für die Vervollkommnung der Kenntnisse der ungarischen Sprache, Erwachsenenbildung, Kurse, den Ankauf von ungarischen Büchern, Volkstanz- und andere Gruppen, Tagungen und Konferenzen, Informationstätigkeiten, die Herausgabe der Zeitschrift "Örseg" und anderer Publikationen, Aufwand für Räumlichkeiten, Verwaltungsaufwand

S 1,030.000,--

Reformierter Ungarischer Lese- und Gesangsverein Oberwart, für den Ausbau und die Instandhaltung der Bibliothek, Ergänzung der Theaterkostume und zum Ausbau der technischen Ausrüstung für das Theater, Veranstaltungen des Lesevereins und Trachten der Volkstanzgruppe

S 105.000,--

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Siget in der Wart, für die Errichtung des Gemeindesaales der Pfarrgemeinde

S 250.000,--

"Europa"-Klub, für kulturelle Veranstaltungen, Herausgabe eines

Jahrbuches, Post- und Büroaufwand

S 90.000,--

Verein "Unterwarter Heimathaus", für den Ankauf und die Restaurierung von Objekten der Familie Erdödy bzw. von Emil Derkovits sowie die Einrichtung der vorderen Stube im Haus Unterwart Nr. 209

S 100.000,--

Ungarischer Theaterverein Unterwart, für die Bühnenausstattung und den Ankauf von Kostümen für Theateraufführungen

S 40.000,--

Ungarischer Seelsorgedienst der evangelischen Kirche A.B. in Österreich, für die Miete für die Kanzlei, die Integrationstagung "Annaberg-Bernsteiner Konferenz" und die Publikation "Masokert Egyutt"

S 95.000,--

Peter Bornemisza-Gesellschaft, für literarische Veranstaltungen, die Erweiterung der Infrastruktur im Büroraum, Anschaffungen für die Bibliothek und eine Festschrift anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Gesellschaft

S 109.000,--

Ungarisches Kirchensoziologisches Institut, für das Forschungsprojekt "Die Identitätsfragen der Ungarn in Österreich" und für Verwaltungsaufwand

S 60.000,--

Weiters erhielten zehn ungarische Vereine bzw. kirchliche

Einrichtungen (Kalaka-Club, röm.-kath. Pfarramt Oberpullendorf, Verein Kalaris, Männergesangsverein Unterwart, Ungarischer Schulverein, Ungarischer Arbeiterverein Wien, Ungarischer Kultur- und Sportverein Wien, Verein "Koexistenz", Verein "Tarisznyas" und evangelische Pfarrgemeinde H.B. Oberwart)  
Förderungen im Gesamtausmaß von S 215.000,-- für die Durchführung von Veranstaltungen, die Herausgabe eines Jahreskalenders, Verwaltungsaufwand, den Aufwand für den ungarischen Teil des Pfarrkindergartens, Tanzkurse und die Veranstaltung von Tanzhäusern, Anschaffung von Vereinstracht, Vereinsabzeichen, Noten und Büromaterial, den Ankauf eines Kopiergerätes und eines Diktaphons, eine Festveranstaltung zum Vereinsjubiläum, einen Seniorenausflug, die Herausgabe des Nachrichtenblattes "Ertesitö", die Herausgabe einer Kinderzeitschrift, die Veranstaltung eines Sprachseminars, eine Bildungsfahrt des Kirchenchors, das Studium ungarischer Volkstanzchoreographien, Büromaterial, Miete für den Probenraum und Vereinsstempel.

D) Tschechische Volksgruppe:

Kulturklub der Tschechen und Slowaken in Österreich, für die Herausgabe der Zeitschrift "Klub", Verwaltungsaufwand, Computer inkl. Ausstattung, Telefon, Fax, Miete und Heizung, Kulturprogramme, Werbung (einschließlich Druckschriften) und Buroeinrichtung

S 100.000,--

Schulverein "Komensky", für die Umstellung der Heizanlage der Schule und Reparaturarbeiten am Schulgebäude

S 600.000,--

Vereinigung der Tschechen und Slowaken in Österreich, für Herausgabe der Zeitschrift "Krajanske noviny" einschließlich des

Personalaufwandes für die Redaktion

S 100.000,--

Elternvereinigung der Schule des Schulvereins "Komensky", für die Führung des Schulbusses, den Ankauf eines Zwei-System-Videorecorders sowie eines Fernsehapparates für den Kindergarten, den Ankauf einer Videoüberwachungsanlage samt Monitor und die Herstellung einer Broschüre über die "Komensky"-Schule

S 120.000,--

Erzdiözese Wien/Erzbischöfliches Ordinariat, katholische Mission für Tschechen, für den Ankauf eines Computers samt Laserdrucker, die Herausgabe des Mitteilungsblattes "Rozhledy", eine Kindererholungsaktion in Tirol und einen VW-Bus zum Transport von Kinder- und Jugendgruppen

S 50.000,--

Turnverein Sokol Wien XVI/XVIII, für die Renovierung der Turnhalle

S 100.000,--

St. Method-Verein VII. Sektion, für die Abdeckung der Betriebskosten für die Vereinslokalitäten (einschließlich Heizung und Strom), die Druckkosten der Vereinsmitteilungen, die Kosten von Inseraten, Reparaturen im Vereinssaal und die Anschaffung audiovisueller Geräte

S 30.000,--

E) Slowakische Volksgruppe:

Österreichisch-Slowakischer Kulturverein, für Aktivitäten für die

Jugend und im Bereich der Kultur, Verwaltungsaufwand (Sekretariat, Post, Miete, Reinigung), Ankauf von Büromöbeln, Pressekonferenzen und andere Medienkontakte, Inserate, Plakate und andere Werbemaßnahmen

S 300.000,--

Verein "Tatranische Föderation", für Aufwand für den Übungsplatz und die Aktivitäten auf diesem Platz

S 40.000,--

Erzdiözese Wien/Erzbischöfliches Ordinariat, für die Einrichtung der Räumlichkeiten der Slowakenseelsorge, Büroausstattung, Reinigung und Instandhaltung der Räumlichkeiten, Veranstaltungen der Slowakenseelsorge und Anschaffung religiöser Literatur in slowakischer Sprache

S 60.000,--

F) Roma und Sinti:

Verein "Romano Centro", für den Personal- und Büroaufwand, Öffentlichkeitsarbeit und Kulturarbeit, den Ausbau des Archivs, Installationen und Reparaturen

S 500.000,--

Kulturverein österreichischer Roma, für den Ankauf von Geräten (insbesondere für Büro und Musikveranstaltungen), den Ankauf von Musikinstrumenten, die Herausgabe einer Informationszeitung, Verwaltungsaufwand, das Erstellen einer CD mit der Samer-Band und den Druck eines Bildkatalogs von Karl Stojka ("Ein Kind in Birkenau"), den Ankauf eines Videofilmgerätes und die Instandhaltung der Musik- und Bürogeräte

S 500.000,--

Verein Roma, Oberwart, für den Personalaufwand für die Geschäftsführung einschließlich der notwendigen Fahrtkosten, Kulturveranstaltungen des Vereins einschließlich des Aufwandes für die Tanzgruppe "Jagallo Rath" und die Musikgruppe "Romano Rath", die Lernbetreuung einschließlich der Anschaffung eines Busses für den Kindertransport, Verwaltungsaufwand und Sozialbetreuung (einschließlich der notwendigen Fahrtkosten), die Vervielfältigung des Roma-Dokumentarfilms "Amen sam so amen sam" auf Videokassetten

S 500.000,--

Verband österreichischer Sinti, für Büroaufwand (Personal- und Sachaufwand einschließlich des Aufwandes für technische Geräte), kulturelle Tätigkeiten einschließlich des Ankaufes eines Kleinbusses, die Teilnahme von Vertretern des Verbandes an Tagungen im In- und Ausland und den Aufbau des Kulturzentrums

S 500.000,--

## II.

Die Forderung in Form von "lebenden Subventionen" auf Planstellen des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst ist gegenüber dem Bericht für das Jahr 1992 im wesentlichen gleichgeblieben (4 "lebende Subventionen" für kroatische Einrichtungen, 1 für einen ungarischen Verein). Die Zahlen für das Jahr 1994 betragen:

Bruttoaufwand	S 2,421.605,40
abzüglich Lohnsteuer	S 279.981,10
sohin Nettoaufwand	S 2,141.624,30

## III.

Für Projekte solcher Empfänger, die in der Regel als Privatpersonen oder Gemeinden nicht dem vom § 9 des Volksgruppengesetzes, BGBl.Nr. 396/1976, umschriebenen Kreis von Förderungsempfängern angehören, wurden im Rahmen der "sonstigen Volksgruppenförderung" seitens des Bundeskanzleramtes im Jahre 1994 S 1,591.990,-- an Förderungen vergeben. Die in diesem Rahmen gewährten Förderungen wurden in erster Linie als Kostenbeiträge für Kindergartenkräfte an zweisprachigen Gemeindecindergärten in Kärnten ausgezahlt.

Das Bundeskanzleramt vergab ferner im Berichtsjahr auf Grund des Presseförderungsgesetzes 1985 für die Presse der kroatischen Volksgruppe S 437.238,01 und der slowenischen Volksgruppe S 964.767,36 und unterstützte auf Grund des Bundesgesetzes über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984 die slowenische Volksgruppe mit S 187.328,23 und die ungarische Volksgruppe mit S 35.124,04.

Bundesweit wurden Bediensteten des Bundes, die bei einer Behörde oder Dienststelle beschäftigt sind, bei denen zusätzlich zur deutschen Amtssprache die Verwendung der Sprache einer Volksgruppe zugelassen ist, und die die dort zugelassene Sprache einer Volksgruppe beherrschen und sie in Vollziehung des Volksgruppengesetzes verwenden, Vergünstigungen nach § 23 des Volksgruppengesetzes von insgesamt S 280.534,80 ausbezahlt.

#### IV.

Neben der Volksgruppenförderung auf Grund des Volksgruppengesetzes und den erwähnten weiteren Forderungen des Bundeskanzleramtes sind eine Fülle weiterer Maßnahmen seitens des Bundes, der Länder und der Gemeinden zu nennen, die direkt oder indirekt spezifisch den Volksgruppen zugutekommen und erst in ihrer Gesamtheit einen Eindruck von einer umfassend verstandenen "Volksgruppenförderung" vermitteln. Auch für das Jahr 1994 wird daher versucht, auf Basis der von den Bundesministerien und den Ämtern der Landesregierungen

eingeholten Informationen eine möglichst umfassende Darstellung dieser staatlichen Förderungsleistungen zu geben. Daß sich in diesem Zusammenhang Abgrenzungsfragen stellen und sich die vom Bundeskanzleramt vorgegebenen Abgrenzungsfragen nicht immer einheitlich anwenden lassen, wurde schon im Bericht der Bundesregierung über die Volksgruppenförderung im Jahre 1992 näher dargestellt (vgl. III-138 BlgNR XVIII. GP).

Unter Berücksichtigung dieser Gesichtspunkte ergibt sich aufgrund der seitens der zuständigen Stelle übermittelten Antworten folgendes Bild:

Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten:

Die Karl Stojka-Ausstellung in Osaka und Tokio wurde mit S 24.000,-- unterstützt, jene in Den Haag und Westerbork mit S 21.239,--. Für den Besuch der Tamburizza- und Gesangsgruppe "Harmonija" aus Großwarasdorf in Zagreb wurden S 25.000,-- aufgewendet. Die Musik- und Singgruppe "Roz" aus St. Johann im Rosental erhielt für die Mitwirkung an der 10. Tagung des Internationalen Dialektinstituts in Slowenien an mehreren Orten mit Autorenlesungen, darunter von sieben slowenischsprachigen österreichischen Autoren, eine Zuwendung von S 15.382,50. Ferner wurden das Projekt "Bosnische Bibliothek" des Verlages Dr. L. WIESER mit S 50.000,-- und das 27. Internationale Minderheitenseminar der Europäischen Föderalistischen Bewegung Österreich mit S 35.000,-- unterstützt.

Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten:

Für die 1994 begonnene bauliche Erweiterung der zweisprachigen Bundeshandelsakademie in Klagenfurt wurden Investitionskosten in der Höhe von S 57.000.000,-- veranschlagt. Die Fertigstellung soll noch im laufenden Jahr erfolgen.

Bundesministerium für Finanzen:

Zur Förderung der slowenischen Volksgruppe wurden im Bereich der Finanzlandesdirektion für Kärnten Übersetzungskosten in der Höhe von S 18.440,-- aufgewendet. Die Kosten der Übersetzung der Broschüre "STEUERSPARBUCH '94" in die slowenische Sprache betragen S 36.582,--, jene für die Übertragung in die kroatische Sprache S 46.368,--.

Bundesministerium für Inneres:

Als Zusatzaufwendungen für mehrsprachige Gendarmeriebeamte (70 Beamte in den Volksgruppendebieten) fallen pro Jahr ca. S 95.000,-- an; dieser Betrag wird als Belohnung an jene Beamte ausbezahlt, die als Träger eines Sprachenabzeichens für Slowenisch, Kroatisch, Slowakisch und Tschechisch ihren Dienst versehen und bei anfallenden Amtshandlungen erforderlichenfalls Übersetzungsdienste leisten. Die gesamten Zusatzaufwendungen im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Inneres betragen somit für das Jahr 1994 S 115.500,--.

Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie:

An den Christlichen Kulturverein wurde ein Betrag von S 30.000,-- für die Theaterwerkstatt für Jugend- und Puppentheatergruppen und an die Tamburizzagruppe Trausdorf S 50.000,-- zur Anschaffung von Musikinstrumenten für Jugendliche und das 35-jährige Jubiläum ausbezahlt. Die Aufwendungen für die Schulbücher im Rahmen des zweisprachigen Unterrichts betragen für Kroatisch S 1,223.024,--, für Slowenisch S 3,657.219,-- und für Ungarisch S 68.371,--. Die Familienberatungsstelle an der Volkshochschule der burgenländischen Kroaten, die für die Angehörigen der kroatischen Minderheit im Burgenland zweisprachige Familienberatung anbietet, wurde mit S 144.000,-- unterstützt.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft:

Die slowenische bäuerliche Bildungsgemeinschaft Südkärnten erhielt im Rahmen des landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungswesens

eine Förderung in der Höhe von S 480.000,--.

Bundesministerium für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten:

Im Berichtszeitraum wurde die slowenische Volksgruppe mit insgesamt S 6,592.936,-- gefördert. Davon entfielen auf die zweisprachige Volksschule in Klagenfurt S 1,070.000,--, auf die Pädagogische Fachvereinigung S 180.000,--, auf den Christlichen Kulturverband S 950.000,--, den Slowenischen Kulturverband S 450.000,--, den Kulturverein Borovlje, Ferlach, S 150.000,--, die Hermagoras S 1,317.936,--, auf Schülerstipendien S 650.000,--, die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe St. Peter bei St. Jakob im Rosental S 150.000,--, die Kärntner Musikschule S 300.000,--, das Katholische Bildungsheim Sodalitas, Tainach, S 570.000,--, den Klub Slowenischer Studenten S 580.000,-- sowie auf den Verein Schulzeitschrift "Mladi rod" 120.000,--.

Verschiedene Veranstaltungen wurden mit insgesamt S 105.000,-- unterstützt.

Der kroatischen Volksgruppe kamen 9 Förderungen im Gesamtausmaß von rund 3,5 Millionen S zugute (vorwiegend für Kulturvereine), die Personalkosten für den ungarischen Kulturverein beliefen sich auf ca. S 280.000,--. Für Fahrtkosten von Schülern aus Ungarn wurden S 210.794,-- aufgewendet, und der Zentralverband ungarischer Vereine und Organisationen in Österreich erhielt eine Forderung in der Höhe von S 40.000,--.

Für die Volksgruppe der Roma wurde im Rahmen der Sprachforschung eine Unterstützung von S 40.000,-- gewährt.

Dem Österreichischen Volksgruppenzentrum kam eine Förderung in der Höhe von 197.500,-- zugute, der Verein Initiative Minderheitenjahr erhielt eine Unterstützung von S 400.000,--.

Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst:

Das Slowenische wissenschaftliche Institut erhielt als

Basisförderung einen Betrag in der Höhe von S 450.000,--. Dem Wissenschaftlichen Institut der Burgenländischen Kroaten wurde eine Basisförderung von S 250.000,-- gewährt. Der Verlag Hermagoras erhielt für die Herausgabe von fünf Publikationen einen Betrag von S 265.000,--. Univ.Doz. Dr. Wolfgang GOMBOCZ wurde als Druckkostenbeitrag für eine Publikation über die steirischen Slowenen ein Betrag von S 25.000,-- ausbezahlt. Der Klub slowenischer Studenten und Studentinnen in Wien wurde mit S 40.000,-- für Aktivitäten des Klubs unterstützt; das Katholische Bildungsheim Sodalitas, Tainach, erhielt als Druckkostenbeitrag S 30.000,--.

Amt der Burgenländischen Landesregierung:

Vom Land bzw. von den Gemeinden wurden der kroatischen Volksgruppe (insbesondere Musikgruppen) Förderungsmittel in der Höhe von insgesamt S 2,516.779,43, der ungarischen Volksgruppe Förderungsmittel in der Höhe von S 142.251,80 und der Volksgruppe der Roma S 40.000,-- gewährt. Für Vergütungen nach dem Volksgruppengesetz wurden für die kroatische Volksgruppe insgesamt S 437.658,97 ausbezahlt; die kroatischen Gemeinden des Burgenlandes erhielten für die kroatischen Kindergärten insgesamt S 236.844,46, dem Kroatischen Presseverein wurde eine "lebende Subvention" mit Kosten in der Höhe von S 100.000,-- und dem Burgenländisch-Ungarischen Kulturverein eine "lebende Subvention" mit Kosten in der Höhe von S 71.000,-- gewährt.

Die Gemeinde Oberwart hat im Jahre 1994 S 185.767,47 für das kroatisch-ungarische Gymnasium zur Verfügung gestellt. Der Verein Roma, Oberwart, erhielt von der Stadtgemeinde Oberwart S 10.000,--, die zur ungarischen Volksgruppe zählende Evangelische Jugend H.B. wurde von der Stadtgemeinde Oberwart mit S 8.000,-- unterstützt. Weiters ist festzuhalten, daß die Gemeinde Neudorf die Tamburizza Neudorf mit S 32.610,-- unterstützte; diese Gemeinde gewährte Amtssprachenzulagen in der Höhe von S 16.812,--. Die Gemeinde Weingraben subventionierte die muttersprachliche Erziehung im Kindergarten mit einer Assistenzkindergärtnerin und

zusätzlichem Material sowie einen Kroatischkurs für Schulkinder im Gesamtausmaß von S 8.000,--. Die Gemeinde Antau unterstützte die Tamburizza Antau mit einer Subvention von S 15.000,-- und einer Jubiläumssubvention von S 10.000,-- sowie die Jugendtamburizza Antau mit einer Subvention von S 12.000,--.

#### Amt der Kärntner Landesregierung:

Im Rahmen des Personalaufwandes für die Bediensteten des Amtes der Kärntner Landesregierung und der Bezirkshauptmannschaften wurden im Jahre 1994 an Bedienstete, die die slowenische Sprache im Sinne des Volksgruppengesetzes beherrschen und diese Sprache in Vollziehung des Volksgruppengesetzes auch tatsächlich verwenden, gemäß § 166 des Kärntner Dienstrechtsgesetzes Erschwerniszulagen von insgesamt S 144.294,-- ausgeschüttet.

Im Rahmen der Kulturförderung des Landes wurden die kulturellen Aktivitäten der slowenischen Volksgruppe mit insgesamt S 463.000,-- gefördert. Diese Summe bezieht sich sowohl auf die Förderung der Hochkultur, einschließlich Wissenschaft, als auch auf die der Volkskultur zuzuordnende kulturelle Arbeit. Forderungsempfänger waren der Christliche Kulturverband, der Slowenische Kulturverband sowie überörtliche Institutionen bzw. Einrichtungen, wie der Verlag Hermagoras sowie örtliche slowenische Kulturvereine.

Die im gemischtsprachigen Gebiet liegenden Gemeinden wendeten insgesamt S 540.620,-- für die Förderung kultureller Aktivitäten der slowenischen Volksgruppe auf. Die Stadt Klagenfurt gewährte für ein Jugendkulturfestival (Kontaktlinse) eine Subvention von S 8.050,--.

Der Mehraufwand im Bereich der Schulverwaltung auf Grund der Bestimmungen des Minderheitenschulgesetzes für Kärnten bezifferte sich mit S 81.000.000,-- für insgesamt 180 Planstellen, der Aufwand an Dienstzulagen mit S 2.612.552,10.

Im Bereich des Volksgruppenbüros beim Amt der Kärntner Landesregierung entstanden Kosten im Ausmaß von S 1,721.012,50.

Amt der Wiener Landesregierung:

Dem Interkult-Theater, dessen Aufgabe es ist, den in Österreich lebenden fremdsprachigen Minderheiten ein entsprechendes Kulturprogramm anzubieten, wurde eine Förderung in der Höhe von S 1,800.000,-- gewährt.

Dem Verein "Romano Centro" wurde für die Durchführung der Roma-Aktionswochen "Roma - Mythos und Wirklichkeit" eine Subvention in der Höhe von S 500.000,-- zugesprochen.

Der Verein "Initiative Minderheitenjahr" erhielt für seine Aktivitäten anlässlich des Minderheitenjahres 1994 eine Unterstützung von S 750.000,--.

Dem Kulturverein österreichischer Roma wurde für das Symposium "Der andere Holocaust" eine Subvention von S 200.000,-- gewährt.

Im Rahmen der Budgetmittel für kulturelle Bezirksaktivitäten wurden folgende Veranstaltungen gefördert:

die Initiative Minderheitenjahr für die "Minderheitentramway" vom 24. bis 26. Februar 1994 mit S 50.000,--; das Interkult-Theater für ein Konzert am 27. und 28. Mai 1994 mit S 20.000,--; der Klub slowenischer Studenten und Studentinnen in Wien für ein Fest im Mai 1994 mit S 15.000,--; der Slowenische Kulturverein für ein Konzert am 8. Februar 1994 mit S 5.000,--; der Kroatische Kulturhort für Theater in Flüchtlingslagern mit S 40.000,--; die Österreichische Gesellschaft für Musikwissenschaft für Musik der Roma vom 10. bis 14. April 1994 mit S 25.000,-- und der Kulturverein österreichischer Roma für eine musikalische Veranstaltung am 12. Februar 1994 mit S 34.000,--.

Dem Burgenländisch-Kroatischen Kulturverein in Wien wurde ein Förderungsbeitrag in der Höhe von S 30.000,-- gewährt, um die

Abhaltung eines Elementarunterrichts in der burgenländisch-kroatischen Muttersprache für Schul- und Vorschulkinder in Wien lebender burgenländischer Kroaten zu ermöglichen. Die Kurse fanden unter anderem an den Volkshochschulen Wien - Nordwest, Favoriten und Penzing statt.

#### V.

Am 4. Mai 1994 konnte die Konstituierung des Volksgruppenbeirates für die tschechische Volksgruppe vorgenommen werden, worauf die - verglichen mit den Beträgen der Vorjahre - höhere Förderungssumme für diese Volksgruppe zurückzuführen ist.

Die Bildung eines Volksgruppenbeirates für die Volksgruppe der Roma wurde Ende 1993 vorgesehen. Die Konstituierung des Volksgruppenbeirates soll im Jahr 1995 erfolgen.